1. Sohn: „Du Papa, der Lehrer hat rausgekriegt, dass du und Onkel Emil mir bei den Rechenaufgaben geholfen haben.“
Vater: „Wie ist er denn dahinter gekommen?“
Sohn: „Er hat gesagt, ein Mensch alleine könne unmöglich so viele Fehler machen.“
2. Die erste Schulstunde nach den großen Ferien. Die Tochter kommt nach Hause und berichtet: „Wir haben jetzt Englisch, Französisch, Latein und Algebra!“
Mutter: „Toll! Weist du den auch schon was »Guten Morgen« auf Algebra heißt?“
3. Sohn: „Ich soll den kleinsten Nenner für diese Zahl finden.“
Vater: „Hat man den immer noch nicht gefunden? Den suchte man schon, als ich zur Schule ging.“
4. Der Sohn macht Rechenaufgaben, aber kommt allein nicht zurecht. Da will ihm der Vater helfen und sagt: „Nun pass mal auf! Ich schenke dir einen Mohrenkopf und dann noch zwei Mohrenköpfe dazu. Wie viele hast du dann?“
Sohn: „Dann bin ich satt und habe genug!“
5. Der Enkel hat Schwierigkeiten mit dem Bruchrechnen. Die Oma erklärt: „Sieh mal diese Torte hier. Wenn ich diese Torte in zwölf Stücke schneide und dir eins davon gebe, was ist das dann?“
Enkel: „Geiz, Oma!“
6. Der Vater hilft seiner Tochter bei den Schulaufgaben, doch er kommt mit dem Stoff nicht zurecht. Tochter: „Oje, wie soll das den in der nächsten Klasse werden, wenn du schon jetzt nicht mehr mitkommst!“
7. Mutter prahlt: „Meine Tochter kann für ihr Alter schon irre gut rechnen! Komm' mal her und sag dem Onkel, wie viel 5 und 5 sind!“
Tochter: „Zwölf!“
Mutter: „Na, siehst du, nur um eins daneben.“
8. Mutter: „Ich verstehe nicht, dass du in Rechnen eine Vier hast. Rechnen ist doch ganz einfach!“
Sohn: „Hast du vielleicht eine Ahnung. Ich muss jedes Mal bei Thomas anrufen, er soll doch im Nebenhaus bei Steffen nachfragen, ob Gerd's Vater schon die Matheaufgaben gemacht hat. Und dann muss ich den Richard bitten, mit dem Fahrrad von Hans' Schwester die Aufgaben zu mir zu bringen!“
9. Tante zum Erstklässler: „Nun, kannst du schon bis Zehn zählen?“
Erstklässler: „Noch viel weiter, Tante: Eins, Zwei, Drei, Vier, Fünf, Sechs, Sieben, Acht, Neun, Zehn, Bube, Dame, König, Ass!“
10. Der Sohn kommt ins Arbeitszimmer seines Vaters und sagt: „Hier, ich habe deine Steuererklärung fertig. Wie weit bist du mit meinen Hausaufgaben?“

- 11.** Schülerin zu ihrer Freundin: „Komm raus zum Spielen!“
Freundin: „Ich kann nicht. Wenn ich meinen Vater aus den Augen lasse, macht er meine Hausaufgaben nicht.“
- 12.** Sohn: „Vati, du hast mir doch Geld versprochen, wenn ich in der Mathearbeit keine Fünf schreibe. Ich haben eine gute Nachricht für dich.“
Vater: „Hast du es geschafft?“
Sohn: „Nee, das nicht. Aber du hast Geld gespart.“
- 13.** Mutter: „Ich war heute bei der Lehrerin. Sie sagt, dass unsere Tochter sehr klug ist. Diese Intelligenz hat sie natürlich von mir!“
Vater: „Aber sicher, denn ich habe meine noch!“
- 14.** Mutter: „Stell endlich den Fernseher leise, du störst deinen Vater bei deinen Rechenaufgaben.“
- 15.** Vater: „Soll ich dir bei deinen Rechnungen helfen?“
Sohn: „Nein, danke Papa, ich will in der Schule nicht noch mehr Ärger bekommen.“
- 16.** Vater: „Wie viele Rechenaufgaben hast du heute falsch gemacht?“
Sohn: „Eine, Papa!“
Vater: „Großartig! Und wie viele sind Euch gestellt worden?“
Sohn: „Fünfzehn!“
Vater: „Die anderen vierzehn hast du alle richtig?“
Sohn: „Nein, Papa, die habe ich gar nicht erst angefangen.“